

FH Aachen

Dezernat III – Finanzen
Zentraler Einkauf

Vergabenummer: 655-2025 AN
Umsatzsteuer-ID: DE 123 601 757
Datum: 14.11.2025



Leistungsbeschreibung

Verlängerung Confluence - Lizenzen

Auftraggeber und ausschreibende Stelle:

Fachhochschule Aachen

— im Folgenden „FH Aachen“ genannt —

University of Applied Sciences

Bayernallee 11

D-52066 Aachen

Inhaltsverzeichnis

1	Formale Bestimmungen	2
1.1	Ausführungsfristen	3
1.2	Vergabeverfahren.....	3
1.2.1	Vergabeunterlagen/ Angebotsabgabe	3
1.2.2	Rückfragen zum Vergabeverfahren.....	3
1.2.3	Berichtigung oder Rücknahme des Angebots durch den Bieter	4
1.2.4	Ausschluss von Unterlagen bei Nichteinhaltung der Form/Inhalt	4
1.3	Preisangaben	4
1.4	Nebenangebote/weitere Hauptangebote.....	4
1.5	Vergütung für die Bearbeitung von Angeboten	4
1.6	Geheimhaltung und Verschwiegenheit.....	4
1.7	Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	4
1.8	Datenschutz.....	5
1.9	Wettbewerbsregisterauszug	5
1.10	Streitigkeiten	5
1.11	Gerichtsstand	5
1.12	Änderungen und Ergänzungen.....	5
2	Leistungsbeschreibung	5
2.1	Leistungsverzeichnis und Abnahmemengen	5
2.2	Produktauswahl.....	5
2.3	Vertragsgrundlagen und Vertragsdokumente	6
3	Angebotswertung.....	6
3.1	Ablauf Wertungsverfahren.....	6
3.2	Eignungskriterien.....	7
3.3	Zuschlagskriterien.....	7
3.4	Zuschlags- und Auftragserteilung.....	7
4	Vom Bieter einzureichende Angebotsunterlagen	8
5	Anlagen.....	8

1 Formale Bestimmungen

1.1 Ausführungsfristen

Bezeichnung	Datum & Uhrzeit
Veröffentlichung/ Aufforderung zur Angebotsangabe	14.11.2025
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen	21.11.2025
Beantwortung rechtzeitig eingegangener Aufklärungsfragen bis	24.11.2025
Angebotsfrist	01.12.2025 (12 Uhr)
Angebotsöffnung	01.12.2025 (12:05 Uhr)
Abschluss Angebotswertung	04.12.2025
Zuschlagserteilung (voraussichtlich)	05.12.2025
Bindefrist der Angebote	05.12.2025
Frühester Ausführungs- bzw. Liefertermin	ab Zuschlag & Auftrag

1.2 Vergabeverfahren

1.2.1 Vergabeunterlagen/ Angebotsabgabe

Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt elektronisch über den Projektraum des Vergabemarktplatzes NRW. Die Angebotsabgabe erfolgt ebenfalls vollständig elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW. Das einzureichende Angebot muss die Preise und die geforderten Erklärungen und Angaben enthalten.

Das elektronische Angebot wird beim Hochladen auf einem Sicherheitsserver des Landes NRW verschlüsselt hinterlegt. Es ist dort von niemandem einsehbar. Erst bei der Angebotsöffnung kann es entschlüsselt und geöffnet werden. Sämtliche Angebotsunterlagen werden Eigentum der ausschreibenden Stelle. Sie werden ausschließlich zur Auswertung der Angebote und Entscheidung über den Zuschlag verwendet. Die Vertraulichkeit Ihres Angebotes ist zu jeder Zeit gewährleistet.

1.2.2 Rückfragen zum Vergabeverfahren

Die Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Kommunikationsbereich im Projektraum des Vergabemarktplatzes des Landes NRW geführt. Dies gilt für Bieterfragen und auch für sonstige Anliegen mit Bezug zum Vergabeverfahren. Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der o. a. „Frist für zusätzliche Informationen“ gestellt worden ist. Die Vergabestelle wird Antworten auf Bieterfragen unter Angabe der Frage anonymisiert allen Bietern zur Verfügung stellen, es sei denn, der Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen steht einer allseitigen Beantwortung entgegen. Antworten auf Rückfragen und/oder Änderungen in den Vergabeunterlagen werden ebenfalls über den Vergabemarktplatz an alle Bieter mitgeteilt. Bieterfragen, Änderungen der Ausschreibungsunterlagen oder sonstige Informationen werden gezielt an alle registrierten Bieter weitergeleitet bzw. im Projektraum des Vergabemarktplatzes NRW eingestellt und veröffentlicht. Nicht bekannte Interessenten können durch die Vergabestelle nicht gezielt auf Änderungen hingewiesen werden. Daher besteht für nicht

registrierte Bieter welche die Ausschreibungsunterlagen anonymisiert heruntergeladen haben eine Holschuld.

1.2.3 Berichtigung oder Rücknahme des Angebots durch den Bieter

Berichtigungen und Änderungen zu bereits abgegebenen Angeboten können bis zum Ablauf der Angebotsfrist vorgenommen werden. Diese sind über das Vergabeportal mitzuteilen. Dies beinhaltet auch die Zurückziehung des Angebots. Nachträgliche Veränderungen am Angebot sind als solche zu kennzeichnen. Es gelten hier die gleichen formalen Anforderungen wie bei der Angebotsabgabe. Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

1.2.4 Ausschluss von Unterlagen bei Nichteinhaltung der Form/Inhalt

Die Vergabestelle behält sich vor, Angebote, die sich nicht an die Vorgaben halten und deswegen einen unverhältnismäßigen Aufwand in der Auswertung und Herstellung der Vergleichbarkeit mit anderen Angeboten verursachen, auszuschließen.

Sofern unzutreffender Erklärungen abgegeben werden, werden die Bieter vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Eine Änderung der Vergabeunterlagen (z. B. Änderungen zum Inhalt oder zur Form des Preisblattes) führt ebenfalls zu Ausschluss.

1.3 Preisangaben

Das Angebot muss die geforderten Preise ohne Umsatzsteuer und alle sonstigen geforderten Angaben und Erklärungen enthalten. Alle Preise sind durchgängig in Euro und gemäß Preisblatt anzugeben. Das Dokument Leistungsverzeichnis/ Preisblatt muss vollständig mit allen nummerierten Leistungspositionen ausgefüllt sein. Andernfalls gilt das Preisangebot als unvollständig und ist von der Wertung ausgeschlossen. Ausschließlich die Angebot-Endsumme gemäß Leistungsverzeichnis-Preisblatt wird zur Wirtschaftlichkeitsprüfung und Preiswertung herangezogen und berücksichtigt.

1.4 Nebenangebote/weitere Hauptangebote

Die Abgabe von Nebenangeboten sowie Änderungsvorschläge zur Leistungsbeschreibung sind nicht zulässig.

1.5 Vergütung für die Bearbeitung von Angeboten

Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.

1.6 Geheimhaltung und Verschwiegenheit

Die Vergabeunterlagen und ihre Anlagen sowie die darin enthaltenen Informationen und alle weiteren seitens der FH Aachen zur Verfügung gestellten Informationen sind vom Bieter auch nach Abschluss des Verfahrens vertraulich zu behandeln, soweit sie nicht öffentlich zugänglich oder bekannt oder ohne Mitwirkung des Bewerbers/Bieters bekannt werden.

1.7 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Geltung allgemeiner Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers ist ausgeschlossen, selbst wenn in Einzelkorrespondenz auf solche hingewiesen wird. Bitte stellen Sie sicher, dass bei der Abgabe Ihres Angebotes keine allgemeinen Geschäftsbedingungen beigelegt sind oder Sie darauf verwiesen haben.

1.8 Datenschutz

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes NRW und der DSGVO in der jeweils gültigen Fassung zu beachten und anzuwenden. Alle dem Auftragnehmer zugänglichen Daten sind nur für die Erfüllung seines Auftrags bestimmt und dürfen nicht an Dritte übermittelt werden. Werden dem Auftraggeber Verstöße gegen die Datenschutzbestimmungen bekannt, wird er diese zur Anzeige bringen und die strafrechtliche Verfolgung anstreben.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Geheimhaltung aller Betriebs- und Geschäftsvorgänge, die ihm während seiner Tätigkeit bekannt werden. Er haftet für seine Mitarbeiter bzw. Erfüllungsgehilfen. Ergänzend zu den Verdingungsunterlagen gelten die deutschen Rechtsvorschriften.

1.9 Wettbewerbsregister

Wir weisen darauf hin, dass wir als Auftraggeber bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro gemäß § 19 Abs.4 Mindestlohngesetz (MiLoG) verpflichtet sind, vor Zuschlagserteilung einen Gewerbezentralregisterauszug nach § 150a der Gewerbeordnung für den Bieter einzuholen, der den Zuschlag erhalten soll.

1.10 Streitigkeiten

Ein Streitfall berechtigt den Auftragnehmer nicht, die vertraglichen Leistungen einzuschränken oder einzustellen.

1.11 Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Der Gerichtsstand für beide Vertragspartner ist Aachen.

1.12 Änderungen und Ergänzungen

Durch die etwaige Ungültigkeit einer oder mehrerer Bestimmungen der Leistungsbeschreibung, des Vertrages oder weiteren Unterlagen wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Änderungen und Ergänzungen zum Auftragsumfang sowie alle den Auftrag betreffenden wesentlichen Mitteilungen bedürfen der Schriftform.

2 Leistungsbeschreibung

Die Fachhochschule Aachen benötigt die Verlängerung von Confluence-Lizenzen, einschließlich den Support und Service für 24 Monate durch die Fa. Atlassian.

2.1 Leistungsverzeichnis und Abnahmemengen

Der benötigte Leistungsumfang ergibt sich aus dem Dokument Preisblatt.

2.2 Produktauswahl

Für die Erfüllung der in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Anforderungen erfolgt die Verlängerung aus technischen und wirtschaftlichen Gründen mit der bestehenden Software. Die notwendige Produktauswahl und Produktvorgabe ist nach dem Leistungsbestimmungsrecht sowie gemäß §23 Abs. 5 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) gerechtfertigt.

2.3 Vertragsgrundlagen und Vertragsdokumente

Für die vereinbarten Lieferungen und Leistungen sind folgende Dokumente Vertragsbestandteil:

Ausschreibungsunterlagen (Vergabeunterlagen) des Auftraggebers
Leistungsbeschreibung des Auftraggebers
Preisblatt des Auftragsgebers
Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes NRW (ZVB – NRW) mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) (VOL/B)
BVB Tariftreue- und Mindestarbeitsbedingungen
Bewerbungs- und Vergabebedingungen rein Formular 511
Vertragsbedingungen des EVB-IT Vertrages Typ B

3 Angebotswertung

3.1 Ablauf Wertungsverfahren

Das Wertungsverfahren gliedert sich in vier Wertungsschritte. Erfüllen die Angebotsunterlagen die Anforderungen der einzelnen aufeinander folgenden Wertungsstufen nicht, so wird das Angebot in der jeweiligen Wertungsstufe ausgeschlossen.

Stufe 1: Formale Anforderungen

Ermittlung und Ausschluss von Angeboten mit inhaltlichen und formellen Mängeln (Rechtzeitigkeit, Vollständigkeit, etc.). Das Angebot muss bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW hochgeladen werden. Das Angebot muss bei Angebotsabgabe alle geforderten Unterlagen und Informationen vollständig gemäß den Vergabeunterlagen enthalten.

Stufe 2: Eignung

Der Zuschlag wird ausschließlich an ein fachkundiges, leistungsfähiges, zuverlässiges und gesetzestreues Unternehmen erteilt.

Stufe 3: Angemessenheit des Preises

Überprüfung der inhaltlichen Angemessenheit. Ausschluss bei unangemessen hohem oder niedrigem Preis. Die Vergabestelle behält sich das Recht der möglichen Aufklärung vor.

Stufe 4: Wirtschaftlichkeitsprüfung

Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand der festgelegten Bewertungs- und Zuschlagskriterien ausgewählt.

3.2 Eignungskriterien

Die Eignung der Bieter wird anhand der geforderten Unterlagen zum Nachweis des Unternehmens bezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue ermittelt. Nachfolgend sind die Ausschlusskriterien (A-Kriterium) aufgeführt. Hierbei handelt es sich um Mindestanforderungen, die der Auftragnehmer mit den beizufügenden Unterlagen nachweisen muss. Die Nichterfüllung einer als Ausschlusskriterium gekennzeichneten Anforderung führt zum Ausschluss des Angebots.

A-Kriterium 1 zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit	Der Handelspartner muss ein von Atlassian speziell autorisierter Licensing Solution Partner (LSP) sein, dies ist durch ein entsprechendes Zertifikat nachzuweisen.
A-Kriterium 2 zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit	Der Handelspartner garantiert einen festen qualifizierten und von Atlassian zertifizierten Ansprechpartner für die Migration der OnPremise Lösung in die Cloud von Atlassian. Der Ansprechpartner muss der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein.
A-Kriterium 3 zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung	Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung, nicht älter als 3 Jahre.
A-Kriterium 4 Zum Nachweis der Gesetzestreue	Formular 521 - Eigenerklärung Ausschlussgründe.

3.3 Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Bewertung der Angebote erfolgt allein über den Preis. Der Anbieter mit der niedrigsten Angebotssumme erhält den Zuschlag. Für den Wirtschaftlichkeitsvergleich wird die **Angebot-Endsumme gemäß Preisblatt** unter Berücksichtigung von Rabatten, Mehrwertsteuer sowie Skonto zu Grunde gelegt.

Gewichtung	Zuschlagskriterium
100 %	Preis

3.4 Zuschlags- und Auftragserteilung

Die Umsetzung der Ausschreibungsvorgaben erfolgt nach Auswertung des Ausschreibungsergebnisses und der Zuschlagserteilung im Wege eines Auftrags, welcher unmittelbar nach Zuschlagserteilung ausgestellt wird. Die in Absatz 2.3 aufgeführten Dokumente sind Bestandteil der Vertragsbedingungen.

4 Vom Bieter einzureichende Angebotsunterlagen

Stufe 1: Formale Anforderungen	das vom Bieter einzureichende elektronische Angebotsschreiben Formular 324 .
	Falls zutreffend bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber /Bietergemeinschaftserklärung – Formular 531
	Falls zutreffend: Formular 533a, 533b, 534a, 534b
	ausgefüllter EVB-IT Vertrag Überlassung Typ B – Entwurf des AGs
Stufe 2: Eignung	Der Handelspartner muss ein von Atlassian speziell autorisierter Licensing Solution Partner (LSP) sein, dies ist durch ein entsprechendes Zertifikat nachzuweisen.
	Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung, nicht älter als 3 Jahre.
	Formular 521 - Eigenerklärung Ausschlussgründe.
Stufe 3: Wirtschaftlichkeit	Dokument: Preisblatt

5 Anlagen

Die nachfolgend aufgeführten Anlagen sind Bestandteil des Vergabeverfahrens und Vertragsbestandteil für die spätere Auftragsdurchführung und Leistungserbringung.

1.	Leistungsbeschreibung
2.	Preisblatt
3.	Formular 321 - Anfrage zur Angebotsabgabe
4.	Formular 324 – Angebotsschreiben des Bieters
5.	Formular 312_322 Hinweise Einreichung Teilnahmeanträge Angebote
6.	Formular 511 Bewerbungsbedingungen
7.	Formular 513 Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue Mindestarbeitsbedingungen
8.	Formular 521- Eigenerklärung Ausschlussgründe
9.	Formular 531 Bewerber- Bietergemeinschaftserklärung
10.	Formular 533a Information Unterauftraege_ Angebotsabgabe
11.	Formular 533b Nachweis Unterauftragnehmer
12.	Formular 534a Erklärung Eignungsleihe
13.	Fomular 534b Erklärung Eignungsleihe Haftung
14.	EVB-IT Überlassungsvertrag Typ B
15.	Vertragsbedingungen des EVB-IT Vertrages Typ B
16.	Formular 522 Eigenerklärung Mindestlohngesetz